

SA 13. JUNI BIS  
SO 06. SEPTEMBER

AUSSTELLUNG IM WASCHHAUS

### MARKUS BLESS: KUNST IM PARK

«Kunst im Park»: Erste grosse Skulpturenausstellung im Park der Villa Grunholzer mit Markus Bless.

FR 21. AUGUST 19:30

EINTRITT KONZERT

### JEZIK SRCA: SPRACHE DES HERZENS

Jelena Dojčinović, Sopran und Urška Štrekelj, Klavier, Romantische Kunstlieder aus der südslawischen Region.

SA/SO 29./30. AUGUST  
SA/SO 12./13. SEPTEMBER

EINTRITT LITERATUR

### URAUFFÜHRUNG: KIWITT, KOMMT ALLE MIT!

Mit Hannah Arendt zu den weisen Tieren.

DO 03. SEPTEMBER 19:30

EINTRITT LITERATUR

### GIUSEPPE GRACIA: SCHWEIGEND AUS DER NACHT

Glaube, Liebe, Hoffnung im Strudel einer postchristlichen Zeit

SA 12. BIS  
SO 27. SEPTEMBER

AUSSTELLUNG

### ALICIA VELAZQUEZ: ZEITRÄUME – AUSSTELLUNG ÜBER ZEIT, ERINNERUNG UND ZUGEHÖRIGKEIT

Zeiträume – Ausstellung über Zeit und ihre vielfältigen Erfahrungsdimensionen

DO 17. SEPTEMBER 19:30

EINTRITT LITERATUR

### DANA GRIGORCEA: TANZENDE FRAU, BLAUER HAHN

Liebesvariationen in den rumänischen Karpaten.

SA 19. SEPTEMBER BIS  
SO 04. OKTOBER

AUSSTELLUNG IM WASCHHAUS

### GEORG CHRISTEN: DRUCKGRAFIK MIT STECHBEITEL, HOLZMEISSEL UND HOHLEISEN

Jahrhundertealte Holzschnitttechnik für zeitgenössische Bilder, mal mehrschichtig farbig, mal reduziert schwarz-weiss.

SA 26. SEPTEMBER 19:30

EINTRITT KONZERT

### SAPPHISCHE TRÜMMER: SONGS FOR SAILORS AND LOVERS

Karin Wetzel, Komposition; Anna Kühn, Stimme & Spiel; Rafal Zolkos, Flöte

DO 01. OKTOBER 19:30

EINTRITT LITERATUR

### ROBERT HUNGER-BÜHLER: DIE BLUME IM MUND

Zwischen Sprachlosigkeit und Verdichtung erkundet dieses Buch die stille Kraft der kleinen Form.

SO 04. OKTOBER 16:00

KOLLEKTE LITERATUR

### WENN DIE NEBEL AUFSTEIGEN: MYTHEN UND SAGEN

Erzählerinnen des Mutabor-Netzwerks erzählen überlieferte Geschichten aus verschiedenen Regionen. Musikalische Begleitung am Piano und Cello.

SA 17. OKTOBER BIS  
SO 01. NOVEMBER

AUSSTELLUNG

### HANSPETER KELLER: HIEHER! ZEICHNUNGEN UND OBJEKTE

Arbeiten, die seit 13 Jahren bis heute zu seinem Projekt «fiktive Welt beim realen Stern SMSS J031300.36-670839.3» entstanden sind.

SA 07. BIS  
SO 22. NOVEMBER

AUSSTELLUNG

### LUKAS SALZMANN: ACROSS THE UNIVERSE

Lukas Salzmann, aus Wetzikon, zeigt Malerei «Across the Universe».

DO 19. NOVEMBER 19:30

EINTRITT LITERATUR

### FREDY STÄHELI UND DIETER ZWICKY: ZWISCHEN GEDICHTAUSCH UND GENERALANDROHUNG DES SCHWEIGENS

Sprachwilde Texte voller Wörterrausch, Weltflucht und der Lust am grandiosen Verstummen.

FR 20. NOVEMBER 19:30

EINTRITT KONZERT

### LIEDER OHNE WORTE

Michael Flury, Posaune; Simone Keller, Klavier; Philip Bartels, Arrangements

SA 28. NOVEMBER BIS  
SO 13. DEZEMBER

AUSSTELLUNG

### CRISTINA GINOCCHIO, ANITA BÜRGI, GABI HULDI – MALEREI

ZEIT RAUM WIR | together – insieme – zusammen | Das sind WIR

SA 05. DEZEMBER 19:30

EINTRITT KONZERT

### YENA COLLECTIV

Maelle Dietrich (voc), José Joaquín Echeverría (g), Emma Chaussy (b), Maurus Kleeb (dr), Rhea Schiltknecht (dr, perc).

DO 10. DEZEMBER 19:30

EINTRITT LITERATUR

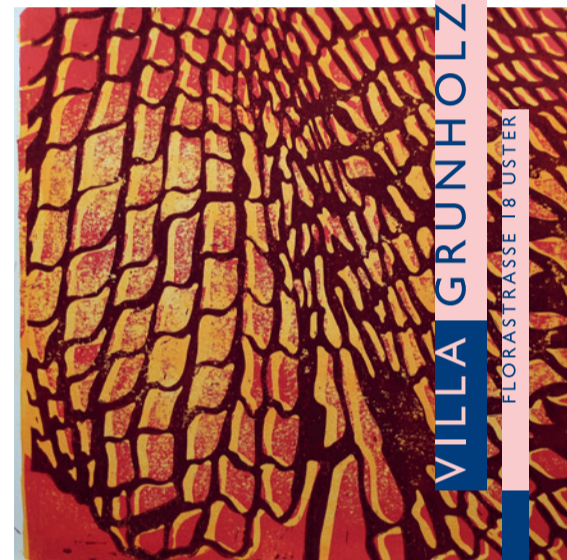
### SABINE ABT & MURAT CEVIK: MISCHWALDKIND

Wort und Klang, Lyrik und Musik.

# PROGRAMM 2026

AUGUST  
BIS DEZEMBER

VILLA GRUNHOLZER | FLORASTRASSE 18 | USTER



VILLA GRUNHOLZER  
FLORASTRASSE 18 USTER

#### EINTRITTSPREISE

Erwachsene  
Mitglieder, Studierende, Lernende, Kultur-Legi  
Kinder bis 16 Jahre

Fr. 30.00  
Fr. 20.00  
Fr. 15.00

Türöffnung eine halbe Stunde vor dem Anlass.  
Ausstellungsbesuche sind kostenlos.

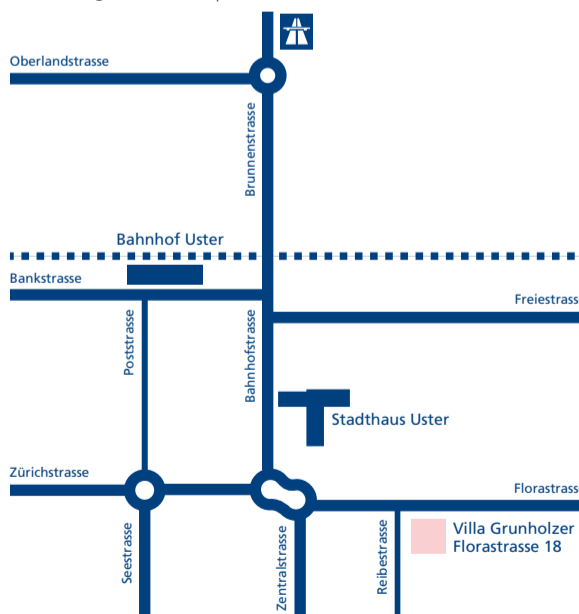
#### ÖFFNUNGSZEITEN AUSSTELLUNG

Donnerstag und Freitag  
Samstag und Sonntag  
Vernissagen Samstag

16:00 – 18:00 Uhr  
14:00 – 17:00 Uhr  
17:00 – 19:00 Uhr

#### RESERVATION

www.villagrunholzer.ch | Telefon 079 917 41 04



#### BARRIERENFREIHEIT

- Rollstuhlgängige Rampe zum Eingang
- Lift und rollstuhlgängige Toilette vorhanden
- Separate Plätze
- Parkplatz bei Beeinträchtigung vorhanden
- Verstärkertechnik bei Bedarf
- Vorgängige Anmeldung per Mail an: admin@villagrunholzer.ch

#### ANREISE

- Anreise vorzugsweise mit öv. Distanz zum Bahnhof 600 m / 7 Minuten zu Fuss
- Parkplätze für Besucher beim Stadthaus, Zufahrt via Braschlergasse 6 oder bei der Badi Uster an der Florastrasse 24; Kostenpflichtig bis 20.00 Uhr (erste 30 Minuten gratis)



#### Unterstützen Sie Kultur – werden Sie Mitglied!

Der Förderverein engagiert sich mit viel Leidenschaft für ein vielfältiges Kulturangebot in der Villa Grunholzer. Mit Ihrer Mitgliedschaft leisten Sie einen wertvollen Beitrag an unseren Verein. Zudem profitieren Sie von vergünstigten Eintrittspreisen für unsere Veranstaltungen.

Die Jahresmitgliedschaft gibt's bereits ab 65 Franken. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung auf [www.villagrunholzer.ch/mitglied](http://www.villagrunholzer.ch/mitglied) oder 079 917 41 04.



### AUSSTELLUNG IM WASCHHAUS

**MARKUS BLESS: KUNST IM PARK:** «Kunst im Park»: Erste grosse Skulpturen-ausstellung im Park der Villa Grunholzer mit Markus Bless.

Die Ausstellung «Kunst im Park» zeigt Markus Bless' Skulpturenreihe «Solitaire». Seit über 40 Jahren beschäftigt sich der Pariser Bildhauer mit «Mensch und Umfeld». Die abstrakten Werke lenken die Wahrnehmung aufs Wesentliche. «Solitaire» beleuchtet Einsamkeit und Einzigartigkeit. Bewegung im Material symbolisiert Kampf, Veränderung und Wachstum. Leerräume laden zum Entdecken ein und sollen Mut zur eigenen Einzigartigkeit stärken.



### LITERATUR EINTRITT

**DANA GRIGORCEA: TANZENDE FRAU, BLAUER HAHN**  
Von Sehnsüchten und Chancen, von Verunsicherungen und dem weiblichen Blick. Der neue Roman der preisgekrönten Zürcher Autorin spielt im kleinen Ort Busteni in den rumänischen Bergen. Dort beobachten die Freundinnen Camil und Roxana die Paare im Ort und ergründen, wann Liebe Liebe ist. Auch ihre Geschichte könnte eine solche Liebesgeschichte werden. Und da ist noch eine Autorin, die durch Deutschland fährt und jeden Abend einem neuen Publikum von all diesen Begebenheiten erzählt. Doch wer erzählt hier wessen Geschichte?

DO 17. SEPTEMBER 19:30



### KONZERT EINTRITT

#### JEZIK SRCA: SPRACHE DES HERZENS

Jelena Dojčinović, Sopran und Urška Štrekelj, Klavier, Romantische Kunstlieder aus der südslawischen Region. Die Sopranistin Jelena Dojčinović und die Pianistin Urška Štrekelj erzählen auf zugängliche, witzige und berührende Weise eine Lebensgeschichte aus dem südslawischen Raum. Im Zentrum der romantischen Kunstlieder steht eine Frau, die sich verliebt, nach einem gebrochenen Herzen in eine tiefe «Nacht» fällt, ihren Schmerz mit Tränen auswäscht und schliesslich – mit Humor und einem Glas Rakija – die Freude am Leben wiederfindet. Die Künstlerinnen bauen musikalische Brücken zwischen Kulturen und Traditionen. Mit überraschenden Momenten – wie etwa dem Guggisberglied – findet auch schweizerische Melancholie ihren Platz.

FR 21. AUGUST 19:30

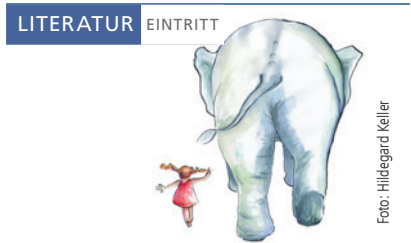


### AUSSTELLUNG IM WASCHHAUS

**GEORG CHRISTEN: DRUCK- GRAFIK MIT STECHBEITEL, HOLZMEISSEL UND HOHLEISEN**  
Jahrhundertealte Holzschnitttechnik für zeitgenössische Bilder, mal mehrschichtig farbig, mal reduziert schwarz-weiss. Die Werke von Georg Christen entstehen aus beiläufig entdeckten Mustern, Wiederholungen und Zeichen in der Umgebung – Fundstücke wie Netze, Schattenwürfe oder Frassgänge. Durch Weglassungen und Ergänzungen formt er daraus neue, oft biomorphe Strukturen. Entstehen dabei neue Bilder oder werden verborgene Formen und Botschaften sichtbar gemacht?

SA 19. SEPT. BIS SO 04. OKT.

OFFEN Do & Fr 16:00 – 18:00 | Sa & So 14:00 – 17:00  
VERNISSAGE Sa 19. September 17:00 – 19:00  
FINISSAGE So 04. Oktober 14:00 – 17:00



### LITERATUR EINTRITT

#### URAUFFÜHRUNG: KIWITT, KOMMT ALLE MIT!

Eine Koproduktion mit dem Central Uster in Zusammenarbeit mit der Edition Maulhelden. Der Special Event im Rahmen unserer losen Reihe Fabeln und Märchen. Jahrzehntlang schlummerte es im Nachlass von Hannah Arendt. Die Zürcherin Hildegard E. Keller stiess auf das Märchen, illustrierte und veröffentlichte es. Und entdeckte eine andere Hannah Arendt: verspielt, poetisch, humorvoll. Die strenge Theoretikerin schickt ein kleines Mädchen auf die Reise zu den weisen Tieren. Als immersive Theaterreise durch den Park – umgesetzt von Hildegard E. Keller, Simon Brusis, Bodo Krumwiede und Miro Maurer.

SA/SO 29./30. AUGUST 14:00 & 17:00

SA/SO 12./13. SEPT. 14:00 & 17:00



### KONZERT EINTRITT

#### SAPPHISCHE TRÜMMER: SONGS FOR SAILORS AND LOVERS

In einem Grenzgang zwischen Musik und szenischer Sprachperformance wird die Schönheit Sapphos neu zum Klingen gebracht. «Sapphische Trümmer – Songs for Sailors and Lovers» ist eine literarisch-musikalische Annäherung an die antike Dichterin Sappho von Lesbos, deren Worte bis heute durch ihre Direktheit und Intensität berühren. Kompositionen für Stimme und Flöte verweben sich mit gesprochenen Fragmenten, Texten und Nachdichtungen. Der Abend führt das Publikum in eine Welt von Sehnsucht, Liebe und Vergänglichkeit und stellt den Mythos der rätselhaften Lyrikerin in einen zeitgenössischen Kontext.

SA 26. SEPTEMBER 19:30



### LITERATUR EINTRITT

#### GIUSEPPE GRACIA: SCHWEIGEND AUS DER NACHT

Mystery-Roman über den Kampf einer Klosterfrau gegen Korruption und Gier. Der neue Roman des viel beachteten Autors hat Thrillerqualitäten. Ein Regisseur stirbt, offiziell ein Unfall. Doch sein Geist kehrt zurück und flüstert von einem dunklen Geheimnis. Er führt den Erzähler in die Schatten eines ehemaligen Frauenklosters, wo Macht, Gier und Verrat das Heilige bedrohen. Die letzte Nonne, Schwester Theophila, wusste zu viel und musste verschwinden. Wird der Erzähler die Wahrheit aufdecken, bevor das Geheimnis ihn zerstört?

DO 03. SEPTEMBER 19:30



### LITERATUR EINTRITT

#### ROBERT HUNGER-BÜHLER: DIE BLUME IM MUND

Zwischen Sprachmusik und Verdichtung, zwischen Ironie und Kontemplation. Robert Hunger-Bühlers neuer Lyrikband «Die Blume im Mund» versammelt Haikus zwischen Alltag, Erinnerung und Selbstvergessenheit. Worte werden gekaut «wie Geröll im Mund», Beobachtungen blitzten im Supermarkt, am Gartentisch oder im Fahrtwind eines Autos auf. Zwischen Ironie und Kontemplation entstehen Texte von radikaler Einfachheit, die den Augenblick festhalten wollen, bevor er verschwindet, voller Kindheitsechos, Naturbilder und leiser Melancholie. Ein Buch über Tagträumerei, Klang und die Kunst der Verdichtung.

DO 01. OKTOBER 19:30



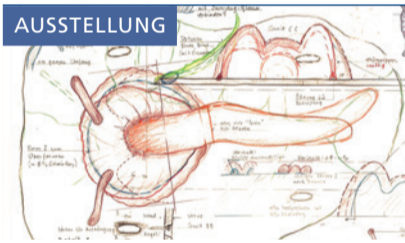
### AUSSTELLUNG

#### ALICIA VELAZQUEZ: ZEITRÄUME – AUSSTELLUNG ÜBER ZEIT, ERINNERUNG UND ZUGEHÖRIGKEIT

Zeiträume von Alicia Velázquez verbindet Performance, Installation und Atelierprozess zu einer Ausstellung über Zeit, Erinnerung und Zugehörigkeit. «Zeiträume» lädt dazu ein, Zeit als greifbare Dimension zu erleben. Im Fokus steht die Frage, wie Rituale unsere Beziehung zur Zeit prägen und wie diese in der Kunst sichtbar wird. Als temporärer Raum bietet «Zeiträume» ein Zuhause für Kunst – zum Betrachten, Produzieren und Mitgestalten durch Performances und partizipative Formate.

SA 12. BIS SO 27. SEPTEMBER

OFFEN Do & Fr 16:00 – 18:00 | Sa & So 14:00 – 17:00  
VERNISSAGE Sa 12. September 17:00 – 19:00  
FINISSAGE So 27. September 14:00 – 17:00



### AUSSTELLUNG

#### HANSPETER KELLER: HIEHER! ZEICHNUNGEN UND OBJEKTE

Arbeiten, die seit 13 Jahren bis heute zu seinem Projekt «fiktive Welt beim realen Stern SMSS J031300.36-670839.3» entstanden sind. Mit seiner künstlerischen Praxis erforscht Hanspeter Keller die Illusion von Wahrheit und die Mechanismen ironischer Ernsthaftigkeit. Mit scheinbarer Wissenschaftlichkeit hinterfragt er Wahrnehmung, Glaubenssätze und Wirklichkeiten auf humorvolle Weise. Die Ausstellung zeigt einen Querschnitt seines Schaffens mit Zeichnungen, Porzellanobjekten und den dazugehörigen Entwurfszeichnungen.

SA 17. OKT. BIS SO 01. NOV.

OFFEN Do & Fr 16:00 – 18:00 | Sa & So 14:00 – 17:00  
VERNISSAGE Sa 17. Oktober 17:00 – 19:00  
FINISSAGE So 01. November 14:00 – 17:00



### AUSSTELLUNG

#### LUKAS SALZMANN: ACROSS THE UNIVERSE

Lukas Salzmann, aus Wetzikon, zeigt Malerei «Across the Universe». Eine Betrachterin steht auf einer Parkbank. Sie blickt in die Ferne. Eine weite Wolkenlandschaft liegt über dichter Vegetation und lädt zum Träumen ein. Sieht sie was wir sehen? Ihre Kleidung verweist auf unsere Zeit und doch ist die Parkanlage aus früheren Epochen.

SA 07. BIS SO 22. NOVEMBER

OFFEN Do & Fr 16:00 – 18:00 | Sa & So 14:00 – 17:00  
VERNISSAGE Sa 07. November 17:00 – 19:00  
FINISSAGE So 22. November 14:00 – 17:00



### LITERATUR EINTRITT

#### FREDY STÄHELI & DIETER ZWICKY: ZWISCHEN GEDICHTRAUSCH UND GENERALANDROHUNG DES SCHWEIGENS

Phay Phayderkohl und Fred Pyjama, Sprachbesoffene Texte zwischen Glarus Nord und Adelaide. Fredy Stähelis monströs-fröhliche Wörtergerier entfaltet sich zu einem Gedichttausch voller sprachlicher Übertreibungen und überraschender Bilder. Dieter Zwickys heitere, heisere Dichtung spannt den Bogen von Schänis über Adelaide bis nach Tasmanien und macht Glarus Nord zum Weltmittelpunkt. Gemeinsam zelebrieren sie eine lustvolle Absage an literarischen Purismus und die trockenen Effekte des Schweigens.

DO 19. NOVEMBER 19:30



### KONZERT EINTRITT

#### LIEDER OHNE WORTE

Ein Liederabend, der Bekanntes und Ungehörtes neu zum Klingen bringt und vermeintlich Unvereinbares in einem grossen Bogen miteinander verwebt. Lieder ohne Worte – Der Posaunist Michael Flury und die Pianistin Simone Keller spielen bekannte klassische Lieder von Franz Schubert neben äusserst selten gehörten Songs von Jazz-Komponistinnen wie Lil Hardin Armstrong und Irene Higginbotham, die einen weltberühmten Jazz-Standard geschrieben hat («Good morning heartache»). Das Duo Flury/Keller überwindet stilistische Grenzen, stellt Lil Armstrongs «Bad Boy» neben den verliebten Müllergesellen von Schubert und findet einen fließenden Übergang vom «Oriental Swing» zu «Auf dem Strom».

FR 20. NOVEMBER 19:30



### AUSSTELLUNG

#### CRISTINA GINOCCHIO, ANITA BÜRGI, GABI HULDI – MALEREI ZEIT RAUM WIR

together – insieme – zusammen Das sind WIR. Unsere künstlerische Einstellung zur Innovation, zum Fortschritt und manchmal auch zur Grenzüberschreitung. Neue Formen, Ideen und Ausdrucksweisen werden erkundet und weiterentwickelt; unerschrocken, kreativ und eigensinnig.

SA 28. NOV. BIS SO 13. DEZ.

OFFEN Do & Fr 16:00 – 18:00 | Sa & So 14:00 – 17:00  
VERNISSAGE Sa 28. November 17:00 – 19:00  
FINISSAGE So 13. Dezember 14:00 – 17:00



### KONZERT EINTRITT

#### YENA COLLECTIVE

Maele Dietrich (voc), José Joaquín Echeverría (g), Emma Chaussy (b), Maurus Kleeb (dr), Rhea Schiltknecht (dr, perc). Eine Anerkennung der Bedeutung unserer Unterschiede, eine Wertschätzung gegenüber der Vielfalt des Lebens. Fünf junge Musiker:innen vereinen ihre unterschiedlichen Geschichten, Perspektiven, Kulturen und Sprachen in einem gemeinsamen Projekt. Diskrepanzen und Dissonanzen werden dabei zu einem Spannungsfeld für Wachstum, Inspiration und Dialog.

In einer zunehmend fragmentierten Welt setzen sie ein Statement: intime Räume zu schaffen, in denen empathisches Zuhören und verbundene Dialoge gepflegt und bewusst geübt werden.

SA 05. DEZEMBER 19:30



### LITERATUR EINTRITT

#### SABINE ABT & MURAT CEVIK: MISCHWALDKIND

Neue Texte der Lyrikerin im Einklang mit Musik. Sabine Abts zweiter Lyrikband bewegt sich an den Rändern von Wald und Traum, sie dringen in unbekannte Gefilde vor und jonglieren gekonnt mit Klängen und Rhythmen. Die Autorin – die auch Musikerin ist – hat mit dem Flötisten und Live-Elektronik-Künstler Murat Cevik ein gemeinsames Programm kreiert, in dem es um das Zusammenspiel von Wort und Klang geht, um ein Ausloten von Echoräumen, Farbkombinationen und rhythmischen Verschiebungen zwischen Lyrik und Musik.

DO 10. DEZEMBER 19:30

